



**Berliner
Wissenschafts-Verlag**

**Öffentliche Verwaltung
& Öffentliche Wirtschaft**
Themenkatalog



**Berliner
Wissenschafts-Verlag**

Jahrbuch für öffentliche Finanzen..... 2

Schriften zur öffentlichen Verwaltung
und öffentlichen Wirtschaft 5

Verwaltungsrecht und Verwaltungspraxis..... 11

Einzeltitel 12

Liebe Leserinnen und Leser,

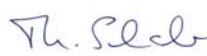
im Sommer 2009 erschien erstmals das „Jahrbuch für öffentliche Finanzen“, zehn Jahre später ist es eine feste Größe im öffentlichen Finanzwesen Deutschlands. Entstanden aus dem Wunsch heraus, die bestehende Lücke in der Fachliteratur auf Länderebene zu füllen, hat es sich seitdem als „lebendiger Ort für die Diskussion zwischen Verwaltung, Politik und Wissenschaft für alle Fragen öffentlicher Haushaltswirtschaft“ etabliert und ist „ein wichtiger Bezugspunkt für die professionelle Fachkommunikation“ geworden (Herausgeber Matthias Woisin im Interview auf S. 3).

Die Veröffentlichung des 10. „JöFin“ nehmen wir zum Anlass, Ihnen den Programmschwerpunkt „Öffentliche Verwaltung und öffentliche Wirtschaft“ im BWV näher vorzustellen.

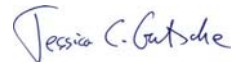
Zum Jahrbuch gesellt sich ein – mit über 1000 Seiten ausgesprochen umfangreiches – Handbuch für die gesamte Haushalts- und Finanzwirtschaft der Länder der Bundesrepublik Deutschland (hrsg. von Wolfgang Voß und Tilmann Schweisfurth, S. 8).

Wie funktionieren Behörden und wo funktionieren sie nicht? Peter Eichhorn entführt Sie in den Dschungel des öffentlichen Sektors und macht Vorschläge zur Entbürokratisierung (S. 12).

Viel Spaß beim Stöbern wünschen Ihnen



Dr. Thomas Schaber
(Verlagsleitung)



Jessica C. Gutsche
(Programmleitung)

SCHRIFTEN

zur öffentlichen Verwaltung
und öffentlichen Wirtschaft

240

Martin Junkernheinrich, Stefan Koriath, Thomas Lenk,
Henrik Scheller, Matthias Woisin (Hrsg.)

Jahrbuch für öffentliche Finanzen 1-2018

**„Wer sich mit
öffentlichen
Finanzen
beschäftigt, muss
dieses Buch lesen.“**

Prof. Dr. Rainer Wernsmann,
Deutsches Verwaltungsblatt
(zur ersten Ausgabe)



Berliner
Wissenschafts-Verlag

Martin Junkernheinrich, Stefan Korioth, Thomas Lenk, Henrik Scheller, Matthias Woisin (Hrsg.)

Jahrbuch für öffentliche Finanzen 1-2018

In einem ausführlichen Berichtsteil behandelt jedes Jahrbuch die Länderhaushalte des Vorjahres vom Entwurf bis zum Vollzug und stellt so eine präzise und hochaktuelle Beschreibung des Verlaufs aller sechzehn Landeshaushalte und der Gemeindeebene im vorangegangenen Jahr bereit. Mit einer Fülle von einzelnen Fachbeiträgen werden darüber hinaus die wichtigsten Aspekte des öffentlichen Finanzwesens des jeweiligen Jahres in Deutschland vertieft analysiert.

2018, 508 S., 57 s/w Abb., 62 s/w Tab., 82,- €, 978-3-8305-3881-3

eBook PDF 82,- €, 978-3-8305-4072-2

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und öffentlichen Wirtschaft, Bd. 240)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101

AUCH ERHÄLTlich ALS GESAMTPAKET

Jahrbuch für öffentliche Finanzen 2009–2018

12 Bd., ca. 788,- €, 978-3-8305-3888-2,

eBook PDF ca. 788,- €, 978-3-8305-4049-6

HERAUSGEBERINTERVIEW

● 10 JAHRE JAHRBUCH FÜR ÖFFENTLICHE FINANZEN: WAS IST IHRE BILANZ?

Mit dem Jahrbuch-Projekt ist es gelungen, einen lebendigen Ort für die Diskussion zwischen Verwaltung, Politik und Wissenschaft für alle Fragen öffentlicher Haushaltswirtschaft zu etablieren. Das Themenspektrum umfasste trotz der Konzentration auf Länder und Kommunen von Beginn an Grundfragen des Föderalismus in Deutschland und seiner europäischen Bezüge. Bei der Verhandlung der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen 2016 konnte das Jahrbuch die fachpolitische Debatte aktuell und praktisch unterstützen. Das Jahrbuch steht im Wechselspiel mit dem jährlichen Workshop in Leipzig, der sich wachsender Beliebtheit erfreut. In seiner

gedruckten Fassung diszipliniert und strukturiert das Jahrbuch den fachlichen Diskurs und sichert ihm Verbindlichkeit. Für den Erfolg des Konzepts stehen am Ende die beteiligten Autorinnen und Autoren, deren Zahl mit der zehnten Ausgabe auf weit über hundert angewachsen ist.

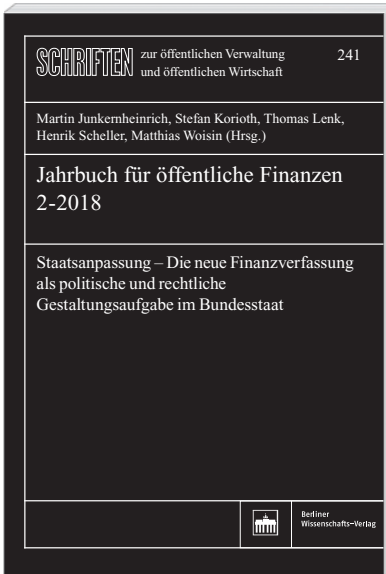
● WIE KAM DAS PROJEKT SEINERZEIT ZUSTANDE?

Die kritischen und bewegten Zeitumstände mit der Euro- und Finanzkrise, in denen die zweite Föderalismusreform und die Schuldenbremse schließlich Gestalt annahmen, offenbarten nicht nur einen eklatanten Mangel an ernsthafter und öffentlich nachvollziehbarer fachpolitischer Diskussion, sondern auch eine gewisse Sprachlosigkeit unter den beteiligten Fachdisziplinen. Es fehlte insbesondere an einer argumentativen Perspektive, die den Standpunkt der Länder ernst nimmt. Dafür bedurfte es vor allem einer soliden Beschreibung und Erzählung der vielfältigen fiskalischen Wirklichkeit auf Länderebene. Im November 2008 kam es in Leipzig zu einem ersten Workshop, in dem die Möglichkeit eines Jahrbuchs konzeptionell und praktisch erörtert wurde.

● AN WEN RICHTET SICH DAS JAHRBUCH?

Das Jahrbuch für öffentliche Finanzen ist für die gesamte Fachgemeinde, die sich für die Haushaltswirtschaft von Ländern und Kommunen zuständig fühlt, ein wichtiger Bezugspunkt für die professionelle Fachkommunikation. Es liefert die Chronik der einzelnen Landeshaushalte unter Einschluss der Kommunalebene und damit die Realien für jede Anstrengung, im Länderkreis gemeinsame fiskalische Standpunkte zu formulieren. Für Landespolitiker wie für die einschlägigen Verbände ist das Jahrbuch ein willkommenes Arbeitsmittel, das zudem mit hoher Aktualität zur Verfügung steht. Dass auch die Bundespolitik unsere Publikation mittlerweile gerne aufgreift, kann daher nicht überraschen. Aber auch der fachlich interessierte Bürger bis hin zum akademischen Nachwuchs soll und darf sich angesprochen fühlen, da die Beiträge überwiegend aus der Praxis motiviert und deshalb gut verständlich sind.





Martin Junkernheinrich, Stefan Korioth, Thomas Lenk, Henrik Scheller, Matthias Woisin (Hrsg.)

Jahrbuch für öffentliche Finanzen 2-2018

Staatsanpassung – Die neue Finanzverfassung als politische und rechtliche Gestaltungsaufgabe im Bundesstaat

Die Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen, die 2016 verhandelt und 2017 mit einem Gesetzgebungsverfahren abgeschlossen wurde, ging mit einer überraschend tiefgreifenden Umgestaltung der Finanzverfassung des Grundgesetzes einher. Die Frage nach materiell fortwirkender Kontinuität versus gänzlich neuen Auslegungshorizonten des künftigen verfassungsrechtlichen Rahmens bewegt seither die Fachwelt. Kaum weniger herausfordernd scheinen die einfachgesetzlichen Umsetzungen wie etwa zum neuen Art. 104 c GG oder zur Überwachung der Länderhaushalte durch den Stabilitätsrat. Die Vereinbarungen der Regierungskoalition zur Lockerung des sogenannten Kooperationsverbots zeigen, dass die Finanzverfassung auch weiterhin in Bewegung bleibt. Mit der notwendigen Anpassungsleistung der Staatspraxis an die neuen Rahmenbedingungen ändert der bundesdeutsche Föderalismus seine Gestalt. Der vorliegende Sonderband des Jahrbuchs für öffentliche Finanzen versammelt Beiträge aus rechts-, finanz- und politikwissenschaftlicher Perspektive, um sich diesem Gestaltwandel grundsätzlich und in Einzelaspekten zu nähern.

i. Vb. 2018, 978-3-8305-3887-5

eBook PDF 978-3-8305-4048-9

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und öffentlichen Wirtschaft, Bd. 241)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101

DIE HERAUSGEBER

Prof. Dr. Martin Junkernheinrich, Lehrstuhl für Stadt-, Regional- und Umweltökonomie an der TU Kaiserslautern.

Prof. Dr. Stefan Korioth, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Kirchenrecht sowie Deutsches Staats- und Verwaltungsrecht der LMU München.

Prof. Dr. Thomas Lenk, Lehrstuhl für Finanzwissenschaft und Direktor des Instituts für öffentliche Finanzen und Public Management der Universität Leipzig, Mitglied im Beirat des Stabilitätsrates.

Dr. Henrik Scheller, Teamleiter „Wirtschaft und Finanzen“, Arbeitsbereich Infrastruktur, Wirtschaft und Finanzen, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), Berlin.

Dr. Matthias Woisin, Leitender Regierungsdirektor, Haushaltsabteilung der Finanzbehörde Hamburg.

MIT BEITRÄGEN VON

Thorsten Beckers | Uwe Berlit | Marc Brüser | Hans-Günter Henneke | Mario Hesse | Martin Junkernheinrich | Stefan Korioth | Carsten Kühl, Thomas Lenk | Philipp Glinka | Thieß Petersen | Tim Starke | Henning Tappe | Heike Taubert | Christian Thater | Matthias Woisin



Martin Junkernheinrich, Stefan Korioth, Thomas Lenk, Henrik Scheller, Matthias Woisin (Hrsg.)

Verhandlungen zum Finanzausgleich

Jahrbuch für öffentliche Finanzen 1-2016

Die überraschende Einigung der Ministerpräsidenten der Länder vom 3. Dezember 2015 auf eine gemeinsame Position zur Neugestaltung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen ab 2020 hat ein vielstimmiges Echo gefunden. Die Herausgeber des Jahrbuchs für öffentliche Finanzen haben deshalb in einem aktuellen Sonderband begründende und kritisch analysierende Positionen aus Politik und Wissenschaft zusammengeführt, die diesen wichtigen Schritt im Verhandlungsprozess transparent und verständlich machen. Eine Reihe von Autorinnen und Autoren hat die politischen Verhandlungen aktiv fachlich begleitet und argumentiert aus der Perspektive der beteiligten Länder und Ländergruppen. Die distanzierte Haltung des Bundes wird von maßgeblichen Sprechern der Bundestagsfraktionen artikuliert. Mit zahlreichen Beiträgen aus der Rechts-, Finanz- und Politikwissenschaft wird der Kompromiss der Länder in seiner verfassungsrechtlichen Konzeption bis hin zu grundlegenden Einzelaspekten des Finanzausgleichs diskutiert.

Ein umfassender Anhang mit Dokumenten, die zum großen Teil erstmals publiziert werden, rundet den Band ab. Damit stellt der Sonderband eine unerlässliche Quelle für den weiteren Verhandlungs- und Gesetzgebungsprozess sowie weitergehende Analysen dar.

2016, 330 S., 34 s/w Abb., 5 Tab., kart., 52,- €, 978-3-8305-3663-5

eBook PDF 45,90 €, 978-3-8305-2970-5

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und öffentlichen Wirtschaft, Bd. 233)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101

Schriften zur öffentlichen Verwaltung und öffentlichen Wirtschaft

Die seit über 40 Jahren erscheinende Schriftenreihe stellt sich die Aufgabe, administrative und ökonomisch relevante Fragestellungen der öffentlichen Verwaltung und der öffentlichen Wirtschaft aufzuzeigen und Lösungsansätze anzubieten, die Übertragung einschlägiger betriebs- und volkswirtschaftlicher, rechts- und verwaltungswissenschaftlicher Erkenntnisse auf den öffentlichen Sektor zu beschleunigen sowie Forschung und Lehre über öffentliche Verwaltung und öffentliche Wirtschaft zu bereichern.

Seit 2009 erscheint außerdem das Jahrbuch für öffentliche Finanzen in der Reihe. Es ist das Ergebnis einer gemeinsamen Initiative von Autorinnen und Autoren aus den interessierten Fachdisziplinen Finanz-, Politik- und Rechtswissenschaft sowie aus der Verwaltungspraxis vor allem der Landesfinanzverwaltungen. Mit seinem Schwerpunkt auf der Haushaltswirtschaft der Länder schließt es die Lücke zwischen dem Finanzbericht des Bundes und dem Gemeindefinanzbericht des Städtetages durch eine unabhängige, wissenschaftliche Publikation von hoher Aktualität.

BEGRÜNDET VON

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Eichhorn
und Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Friedrich

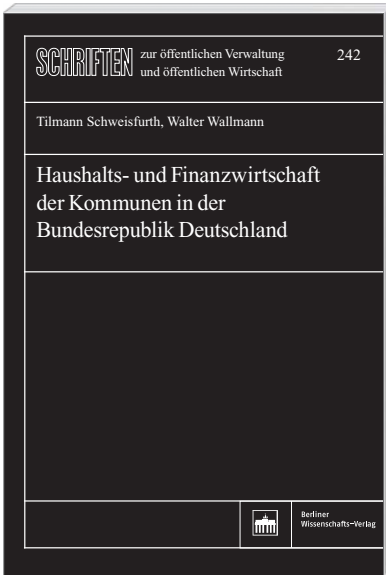
HERAUSGEGEBEN VON

Prof. Dr. Thomas Lenk
und Prof. Dr. Dieter Tschelulin

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101





Tilmann Schweisfurth,
Walter Wallmann (Hrsg.)

Haushalts- und Finanz- wirtschaft der Kommunen in der Bundesrepublik Deutschland

Anders als andere Lehrbücher zur kommunalen Ebene verfolgt dieses Handbuch einen institutionenorientierten, interdisziplinären Ansatz: Neben ausgewiesenen Wissenschaftlern bringen Experten aus Politik und Verwaltung ihre Erfahrung aus der Praxis ein. Die Beiträge vermitteln ein Bild der Kommunal Finanzen, ihrer Verflechtung mit Ländern und Bund, der Reformen im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen, kommunaler Haushaltsstrukturen sowie des rechtlichen und institutionellen Rahmens für ihre Haushaltswirtschaft. Ein Schwerpunkt liegt auf den fiskalischen Verteilungskonflikten der Kommunen mit Ländern und Bund hinsichtlich der Soziallasten. Vorgestellt werden weiterhin die auf kommunaler Ebene erprobten Verwaltungsmodernisierungen aus dem Neuen Steuerungsmodell, das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen, Ausgabendynamik und Steuerungsprobleme im Sozialausgabenbereich sowie Fragen der Beteiligungssteuerung, der Bereitstellung und Finanzierung von Infrastruktur. Der Band richtet sich an Akteure im föderalen Staat, an Studierende/Auszubildende der Öffentlichen Verwaltung sowie an alle, die sich mit Kommunen und deren Finanzen eingehender beschäftigen möchten.

i. Vb. 2018, 978-3-8305-3885-1

eBook PDF 978-3-8305-4050-2

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
Öffentlichen Wirtschaft, Bd. 242)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101

DIE HERAUSGEBER

Dr. Tilmann Schweisfurth, Präsident a. D. des Landesrechnungshofes Mecklenburg-Vorpommern.

Dr. Walter Wallmann, Präsident des Hessischen Rechnungshofs und hessischer Landesbeauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung.

AUS DEM INHALT

Die Stellung der Kommunen in der Finanzverfassung der Bundesrepublik Deutschland | Strukturprinzipien kommunaler Selbstverwaltung in Deutschland | Einnahmerahmen kommunaler Selbstverwaltung | Haushaltsrahmen kommunaler Selbstverwaltung und Finanzaufsicht | Kommunale Haushaltskrisen und Lösungsansätze | Kommunale Unternehmen und Beteiligungen – Konzern Stadt | Kommunale Infrastrukturvorhaltung und -finanzierung | Kommunale Aufgaben und Ausgaben im Sozialbereich



Thomas Döring, Thomas Brenner,
Franziska Rischkowsky

Interkommunale Finanz- bedarfsermittlung im nordrhein-westfälischen Finanzausgleich

Eine finanzwissenschaftliche Analyse
aktueller methodischer und systemischer
Probleme

Es zählt zu den Besonderheiten des nordrhein-westfälischen Finanzausgleichs, dass die interkommunale Finanzbedarfsermittlung auf Gemeindeebene ausschließlich regressionsanalytisch erfolgt. In der jüngeren Vergangenheit hat das bislang verwendete Regressionsverfahren jedoch zu unerwarteten Ergebnissen bei der Berechnung der zentralen Parameter für die Verteilung der Schlüsselzuweisungen zwischen den Gemeinden geführt. Zudem stehen bereits seit längerer Zeit die Verteilungseffekte im Zusammenspiel von Gemeinde- und Kreisfinanzausgleich, die vor allem aus der Berücksichtigung von kommunalen Soziallasten im kreisangehörigen Raum resultieren, in der Kritik. Vor diesem Hintergrund unterziehen die Autoren die bestehende Bedarfsmessung einer methodischen Überprüfung, um ein alternatives Verfahren für die Bestimmung des kommunalen Finanzbedarfs zu empfehlen. Darüber hinaus erfolgt eine eingehende Analyse der Wechselwirkungen zwischen den Schlüsselzuweisungen auf Gemeinde- und Kreisebene, um deren Sachgerechtigkeit einer finanzwissenschaftlichen Bewertung zu unterziehen.

i. Vb. 2018, 978-3-8305-3871-4

eBook PDF 978-3-8305-4037-3

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 239)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101



Sabine Freye

Die Reform des bundes- deutschen Staatsschulden- rechts im Zuge der Föderalismusreform II: Ausdruck eines institu- tionellen Wandels?

Eine Analyse der Weiterentwicklung der
„Goldenen Regel“ zur „Schuldenbremse“
aus politikökonomischer Perspektive

Ausgelöst durch die Häufung von Finanzkrisen zu Ende des 20. Jahrhunderts begann weltweit eine wissenschaftliche Debatte um die „richtige“ Finanzpolitik und die Effektivität von Schuldenregeln. In der deutschen Wissenschaftslandschaft drehte sich die Diskussion um die Schlagworte „Nachhaltigkeit“ und „Generationengerechtigkeit“, fand in der Politik jedoch nur verzögert Beachtung. Erst 2009 löste die sogenannte neue Schuldenbremse im Rahmen der Föderalismusreform II die seit vier Jahrzehnten geltende Staatsschuldenregel ab – ein aus finanzwirtschaftlicher Sicht historischer Vorfall.

Warum ausgerechnet zu diesem Zeitpunkt? Welche Faktoren kamen 2009 zusammen, die früher nicht gegeben waren? Sabine Freye beschäftigt sich explizit mit dem konkreten Ereignis der Reform des deutschen Staatsschuldenrechts und analysiert, ob es sich hierbei um einen institutionellen Wandel handelte. Mit ihrer interdisziplinären und tiefgreifenden Untersuchung der theoretischen Hintergründe und Zusammenhänge schließt sie eine Lücke in der bisherigen wissenschaftlichen Betrachtung der bundesdeutschen Schuldenregel.

2017, 207 S., 8 s/w Abb., 5 s/w Tab., kart.,
45,- €, 978-3-8305-3815-8

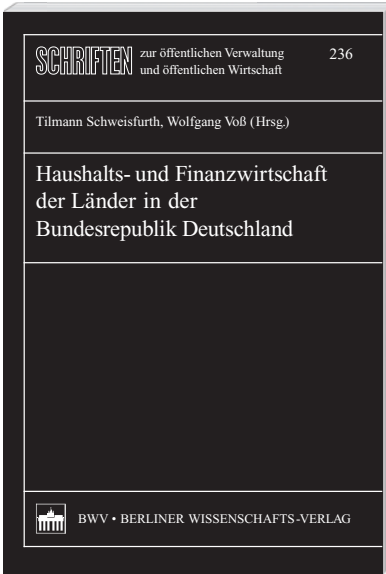
eBook PDF 40,- €, 978-3-8305-2978-1

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 238)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101





Tilmann Schweisfurth,
Wolfgang Voß (Hrsg.)

Haushalts- und Finanzwirtschaft der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Mit diesem Sammelband liegt erstmals ein Handbuch für die gesamte Haushalts- und Finanzwirtschaft der Länder vor, die bisher selten Untersuchungsgegenstand wissenschaftlicher Betrachtung war. Die Autoren sind ausgewiesene Experten aus Wissenschaft, Politik und Verwaltung und greifen auf jahrelange Erfahrung in der Staatspraxis zurück. Entsprechend weit gefächert sind die behandelten Themenfelder:

- Die Stellung der Länder in der Finanzverfassung der Bundesrepublik Deutschland
- Neuordnung der Finanzbeziehungen ab 2020
- Die Länderhaushalte: Entwicklung, Planung, Vollzug und Rechnungslegung
 - Finanzwirtschaftliche Entwicklung der Länderhaushalte im Überblick
 - Rechtlicher und institutioneller Rahmen
 - Konzeption der Planung der Länderhaushalte
 - Die Finanzierung der Länderhaushalte: begrenzter Gestaltungsspielraum und Reformansätze
 - Ausgabenseite der Länderhaushalte
 - Rahmenbedingungen der Haushalts- und Fiskalpolitik
- Einblick in künftige Herausforderungen der Länder

2017, 1012 S., 106 s/w Abb., 37 Tab.,
kart., 169,- € , 978-3-8305-3731-1

eBook PDF 152,- € , 978-3-8305-4003-8

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 236)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101

DIE HERAUSGEBER

Wolfgang Voß ist Finanzminister a. D. des Freistaates Thüringen und war langjähriger Staatssekretär im Finanzministerium des Freistaates Sachsen.

Tilmann Schweisfurth ist Rechnungshofpräsident a. D. des Landes Mecklenburg-Vorpommern und war zuvor u. a. Abteilungsleiter Haushalt im Finanzministerium des Freistaates Sachsen.

AUSZUG

„Intern stehen die Länder vor der schwierigen Aufgabe, ihre finanzielle Gestaltungsfähigkeit auch bei restriktiveren Bedingungen des strukturellen Verschuldungsverbotes zu erhalten. Die Zeit, in der die Finanzen aus Sicht der Ressorts eher eine „dienende“ als steuernde Funktion hatten, geht 2020 unwiderruflich zu Ende. Künftig werden die ordentlichen Einnahmen – und nur die – die Ausgabenniveaus der Länder, in deren Rahmen sich eine zukunftsgerichtete Landespolitik zu bewegen hat, bestimmen. Dies sollte als Herausforderung und Chance begriffen werden.“



Werner Gatzert, Tilmann Schweisfurth
**Öffentliche
Finanzwirtschaft
in der Staatspraxis**

Die vergangenen Jahre finanzpolitischen Handelns waren geprägt durch die Finanz- und Schuldenkrise im Euroraum. In vielen Ländern sind die staatlichen Defizite und Schuldenstände auf Rekordhöhen gestiegen. Viele in der Vergangenheit oftmals nur im fachlichen oder wissenschaftlichen Kontext diskutierte Fragestellungen der öffentlichen Finanzwirtschaft haben im Zuge der Krise Eingang in die öffentliche Diskussion gefunden. Auch in der breiten Öffentlichkeit wird nunmehr beispielsweise über Grenzen der Staatsverschuldung, Maßnahmen zu deren Reduzierung und die europäische Dimension der Finanzpolitik diskutiert. Mit diesem Sammelband soll ein umfassender Überblick über die vielfältigen Aspekte der öffentlichen Finanzwirtschaft gegeben werden und das komplexe Zusammenwirken von deren Regeln, Institutionen und Instrumenten aus europäischer und nationaler Perspektive beleuchtet werden.

2015, 716 S., 73 s/w Abb., 21 s/w Tab.,
kart., 98,- €, 978-3-8305-3325-2

eBook PDF 89,99 €, 978-3-8305-2067-2

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 231)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101



Horst Zimmermann
Kommunal Finanzen

**Eine Einführung in die finanz-
wissenschaftliche Analyse
der kommunalen Finanzwirtschaft**

Die Einführung erläutert verständlich und unter Einbeziehung zahlreicher Praxisbeispiele,

- welche Aufgaben die kommunale Ebene aus Sicht des Ökonomen erfüllen soll,
- welche Einnahmen (insbesondere Steuern) hierfür geeignet sind,
- wie ein Finanzausgleich unter den Kommunen aussehen kann und
- welche Regeln bei der Gestaltung des kommunalen Haushalts grundsätzlich zu beachten sind,

und sie erfüllt so die Anforderungen an eine auf die deutschen Gegebenheiten zugeschnittene Darstellung aus finanzwissenschaftlicher Perspektive.

Das Buch verschafft damit Entscheidungsträgern in Kommunalverwaltungen und Kommunalparlamenten, Mitarbeitern von Kammern und Verbänden, Referenten in Ministerien sowie Studierenden der Wirtschafts-, Rechts- und Verwaltungswissenschaften einen einzigartigen Zugang zu den spezifischen Problemen der kommunalen Finanzen.

In der neuen Auflage wurden Neuerungen aus Forschung und Finanzpolitik aufgenommen. Das betrifft beispielsweise den sog. Zoo-Effekt, die Folgen des demografischen Wandels für die Kommunal Finanzen oder auch die genauere Analyse der Grundsteuer. Des Weiteren werden die Folgen für die Kommunalverschuldung aus der Niedrigzinsphase, dem Schuldendeckel sowie landesspezifischen Entschuldungsprogrammen erläutert.

3., überarb. Aufl. 2016, 362 S., 20 s/w Abb.,
kart., 59,- €, 978-3-8305-3697-0

(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 235)

ISSN Print: 0343-8228

ISSN Online: 2366-9101



Thomas Bernstein

Probleme eines Economic Public Sector Comparators am Beispiel der Magnetschnellbahn in München

2014, 344 S., 40 s/w Abb., 69 s/w Tab.,
geb., 72,- €, 978-3-8305-3414-3
(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 230)

Mareike Tarazona

Zur Institutionalisierung internationaler Studiengänge

Eine theoretische und empirische Untersu-
chung zur nachhaltigen Organisation von
Joint- und Double-Degree-Programmen
2012, 370 S., 21 s/w Abb., 22 s/w Tab.,
geb., 69,- €, 978-3-8305-3117-3
(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 227)

Joachim Ammermann

Die Struktur der Gemeinden im kreisangehörigen Raum

Vergleichend dargestellt am Beispiel
des Kreises Euskirchen
und des Landkreises Vulkaneifel
2012, 263 S., 62 s/w Abb., 4 s/w Tab.,
geb., 49,- €, 978-3-8305-3118-0
(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 225)

Gerold Ambrosius

Hybride Eigentums- und Verfügungsrechte Öffentlich-private Kooperationen in systematisch-theoretischer und historisch-empirischer Perspektive

2012, 312 S., 8 s/w Abb., geb., 65,- €,
978-3-8305-3108-1
(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 226)

Manfred Röber

Institutionelle Vielfalt und neue Übersichtlichkeit

**Zukunftsperspektiven effizienter
Steuerung öffentlicher Aufgaben
zwischen Public Management
und Public Governance**

2012, 196 S., 4 s/w Abb., 1 s/w Tab., geb.,
39,- €, 978-3-8305-3027-5
(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 212)

Marc Hansmann

Kommunalfinanzen in der Krise

Problemlagen und Handlungsansätze
2011, 310 S., 66 s/w Abb., kart., 43,- €,
978-3-8305-1958-4
(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 223)

Ulrich Bergmoser

Zweckgerechte Vitalisierung des Budgetrechts der Legislative

2011, 633 S., 48 s/w Abb., geb., 98,- €,
978-3-8305-1868-6
(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 220)

Werner Wimmert

Wirkungen der Bevölkerungsentwicklung auf den Schattensektor sowie den Staatssektor in Deutschland

2011, 396 S., 40 s/w Abb., 67 s/w Tab.,
geb., 69,- €, 978-3-8305-1378-0
(Schriften zur öffentlichen Verwaltung und
öffentlichen Wirtschaft, Bd. 204)

Torsten Schmidt

Schulnetzplanung

Verfassungs-, europa-, völker- und verwaltungsrechtliche Fragen der räumlichen Planung des Schulwesens dargestellt an der Schulnetzplanung im sächsischen Schulrecht

Das Buch stellt den rechtlichen Rahmen der Schulnetzplanung – in einzelnen Bundesländern als Schulentwicklungsplanung bezeichnet – am Beispiel des sächsischen Schulrechts dar. Die Untersuchung zeigt auf, dass auch die Schulnetzplanung als räumliche Planung des Schulwesens eine sog. Fachplanung im engeren Sinne ist und mit der zum Fachplanungsrecht entwickelten Methodik rechtlich handhabbar und überprüfbar wird. Der Autor macht deutlich, dass auch die räumliche Planung des Schulwesens durch einen rechtlichen Rahmen vorgeprägt wird, der nicht nur dem jeweiligen Schulrecht der Länder zu entnehmen ist, sondern sich aus dem Verfassungsrecht sowie aus europa- und völkerrechtlichen Normen ergibt. Die schulrechtlichen Bestimmungen des sächsischen Schulrechts zur Einrichtung, Änderung und Aufhebung öffentlicher Schulen, zur Schulnetzplanung und zu den Anforderungen an die Klassenbildung werden dargestellt und umfassend ausgelegt.

Die Untersuchung geht dabei ausführlich auf die Situation des sorbischen Schulwesens in Sachsen ein. Aufgezeigt wird, dass die sächsische Schulrechtsgeschichte vergleichbare Planungsinstrumente nicht kennt.

2016, 890 S., 9 s/w Tab., geb., 119,- €, 978-3-8305-3034-3

eBook PDF 106,99 €, 978-3-8305-2107-5 (Verwaltungsrecht und Verwaltungspraxis, Bd. 8)

ISSN Print: 2366-908X

ISSN Online: 2366-9098



Ina Richter

Zweckverbandsrecht im Freistaat Sachsen

Am Beispiel der Abwasserzweckverbände und im Lichte der Rechtsprechung des Sächsischen Obergerverwaltungsgerichts

Kaum ein Jahr geht ins Land, ohne dass das Sächsische Obergerverwaltungsgericht einem sächsischen Zweckverband attestiert, dass er rechtlich nicht existiert. Sowohl das Verfahren der Gründung als auch die Ausgestaltung der Verbandsatzungen beschäftigen die sächsischen Verwaltungsgerichte in einer Weise und in einem Umfang wie kaum sonst in einem Rechtsgebiet. Dabei ist die Rechtsprechung auch über zwanzig Jahre nach der „Wende“ noch nicht einheitlich, nicht vorhersehbar und auch nicht gefestigt. Dies führt zu gravierender Unsicherheit auf Seiten der im Zweckverbandsrecht Tätigen, bietet aber auch ein kreatives Feld für die Rechtsberatung und die Rechtsprechung.

Dieses Buch fasst erstmals die Rechtsprechung des Sächsischen Obergerverwaltungsgerichts im Zweckverbandsrecht zusammen, fügt die daraus entstehenden Mosaiksteinchen aneinander und ergänzt die Lücken mittels eigener Ansätze. So ergibt sich ein Überblickswerk über das gesamte Recht der Zweckverbände in Sachsen, das der Praxis entstammt und den in Zweckverbänden Tätigen eine Stütze sein möchte.

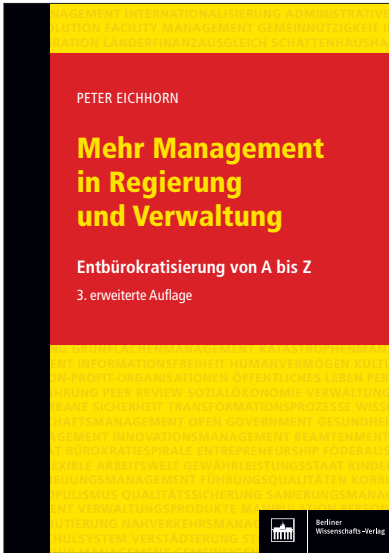
2012, 198 S., kart., 39,- €, 978-3-8305-3081-7

(Verwaltungsrecht und Verwaltungspraxis, Bd. 7)

ISSN Print: 2366-908X

ISSN Online: 2366-9098





Peter Eichhorn

Mehr Management in Regierung und Verwaltung

Entbürokratisierung von A bis Z
3. erweiterte Auflage

Von Abwasserwirtschaft bis Zweckmäßigkeit über Kommunale Selbstverwaltung und Schattenhaushalt: Dieses Buch für Bürger und Behörden enthält aktuelle und teilweise brisante Beiträge über den Kosmos des öffentlichen Sektors. Sie sind das Ergebnis jahrzehntelanger Beobachtungen, Untersuchungen und Begutachtungen staatlicher und kommunaler Tätigkeiten.

Seine Entbürokratisierungs- und Verbesserungsvorschläge erfolgen im Rahmen gegebenen Rechts oder zielen auf Rechtsänderungen. Adressaten dieses Handbuchs sind Politiker in Bund, Ländern und Gemeinden, Leiter und Mitarbeiter von Behörden, Politik-, Rechts-, Verwaltungs-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler, Studierende dieser Disziplinen mit Interesse an Public & Nonprofit Management sowie politisch aufgeschlossene Bürger.

2017, 3 s/w Abb., 4 s/w Tab., 497 S., kart.,
35,- €, 978-3-8305-3795-3

DER AUTOR

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Eichhorn, Emeritus der Universität Mannheim und ehemaliger Präsident der SRH Hochschule Berlin. Schon als Student der Betriebswirtschaftslehre und später als Lehrstuhlinhaber, Rektor, Dekan, Gastprofessor, Gutachter, Berater, Autor und Herausgeber widmete er sich der Öffentlichen BWL. Diese Disziplin, deren Bezeichnung er erstmals 1979 gebrauchte, befasst sich mit „res publica“ (d. h. öffentlichen Sachen) aus betriebswirtschaftlicher Sicht.

WARUM SOLLTEN SIE DIESES BUCH LESEN?

- Sie wollen als Bürger wissen, was Behörden tun und was sie besser unterlassen sollten.
- Sie wollen sich informieren, wie Behörden funktionieren und wie sie effizienter arbeiten könnten.
- Sie ärgern sich über Politik und Bürokratie und versprechen sich viel von Entstaatlichung.
- Sie möchten sich (wieder) mit Deutschland und Europa identifizieren.



Dörte Busch (Hrsg.)

Facetten des Personaleinsatzes

Liber Amicorum für Detlef Treubrodt

Personalrecht und Personalwesen für den öffentlichen Dienst sind wichtige Elemente der deutschen Öffentlichen Verwaltungsstruktur. Für den Jubilar Oberregierungsrat a.D. Detlef Treubrodt, dem das Liber Amicorum „Facetten des Personaleinsatzes“ gewidmet ist, waren es die zentralen Bereiche seines beruflichen Wirkens. Mit seiner Expertise hat er vor allem das öffentliche Dienstrecht sowie das Arbeits-, Tarif- und Personalvertretungsrecht vertieft zur Anwendung und Weiterentwicklung gebracht. Das Liber Amicorum greift Themen auf, mit denen sich Detlef Treubrodt auseinandergesetzt hat, und fügt Neues zu seiner Ehrung hinzu. Alle Beiträge greifen die Diskussion in ihrem Feld auf und bereichern diese.

2016, 194 S., 3 s/w Abb., 36 Tab., kart.,
42,- €, 978-3-8305-3640-6

Ambrosius, Gerold	10
Ammermann, Joachim	10
Bergmoser, Ulrich	10
Bernstein, Thomas	10
Brenner, Thomas	7
Busch, Dörte	13
Döring, Thomas	7
Eichhorn, Peter	12
Freye, Sabine	7
Gatzer, Werner	9
Hansmann, Marc	10
Junkernheinrich, Martin	3, 4, 5
Korioth, Stefan	3, 4, 5
Lenk, Thomas	3, 4, 5
Richter, Ina	11
Rischkowsky, Franziska	7
Röber, Manfred	10
Scheller, Henrik	3, 4, 5
Schmidt, Torsten	11
Schweisfurth, Tilmann	6, 8, 9
Tarazona, Mareike	10
Voß, Wolfgang	8
Wallmann, Walter	6
Wimmert, Werner	10
Woisin, Matthias	3, 4, 5
Zimmermann, Horst	9



Allgemeine Geschäftsbedingungen für Warenlieferungen/Online-Produkte

1. VORBEMERKUNG

1.1 Diese Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Warenlieferungen/Online-Produkte (Bücher, Zeitschriften, Loseblattwerke, Ergänzungslieferungen, Tabellen, Broschüren, CD-ROM und DVD u. ä.) Ihres Vertragspartners, der Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH.

1.2 Abweichende Bedingungen bedürfen zu Ihrer Geltung der ausdrücklichen Zustimmung. 1.3 Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen dieser Geschäftsbedingungen in andere Sprachen dienen lediglich zu Ihrer Information. Bei etwaigen Unterschieden zwischen den Sprachfassungen hat der deutsche Text Vorrang.

1.4 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts, wenn (a) Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben, oder (b) Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist. Für den Fall, dass Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedland der Europäischen Union haben, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, unberührt bleiben.

2. VERTRAGSSCHLUSS

2.1 Bei einer Bestellung schließen Sie den Vertrag mit der Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH, Markgrafestraße 12-14, 10969 Berlin, Telefon: 030 84 17 0, Telefax: 030 84 17 0 21, E-Mail: bwv@bwv-verlag.de, Umsatzsteuer-ID: DE36766998, Handelsregister: Registergericht Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Registernummer HRB 3 640, vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Dr. Christian Rotta, Dr. Benjamin Messinger und André Caro.

2.2 Die Präsentation unserer Waren stellt kein bindendes Angebot unsererseits dar. Erst die Bestellung einer Ware durch Sie ist ein bindendes Angebot nach § 145 BGB. Sie werden über den Eingang Ihrer Bestellung, bei telefonischer Bestellung telefonisch und bei schriftlicher Bestellung jeweils schriftlich informiert. Der Kaufvertrag kommt dadurch zustande, dass wir das in Ihrer Bestellung liegende Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages durch eine Auftragsbestätigung oder durch die Lieferung der Ware an Sie annehmen.

2.3 Ihre elektronische Bestellung wird ausgelöst, indem Sie den Button „Zahlungspflichtig bestellen“ anklicken. Mit der Bestellung erklären Sie verbindlich, die Ware erwerben zu wollen. Den Bestellvorgang leiten Sie ein, indem Sie den Button „zur Kasse“ anklicken. Ihre Angaben werden dann noch einmal angezeigt, damit Sie Änderungswünsche ausführen oder mögliche Eingabefehler korrigieren können. Durch Anklicken des Buttons „zahlungspflichtig bestellen“ wird Ihre Bestellung ausgelöst und an uns weitergeleitet. Mit Ihrer Bestellung erklären Sie verbindlich, die Ware erwerben zu wollen. Sie werden über den Eingang Ihrer Bestellung umgehend per E-Mail informiert. Bitte beachten Sie, dass diese E-Mail nur der Bestätigung des Eingangs Ihrer Bestellung dient und noch keine Annahme Ihres Angebotes auf Abschluss eines Kaufvertrages darstellt. Der Kaufvertrag kommt dadurch zustande, dass wir das in Ihrer Bestellung liegende Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages durch die Lieferung der Ware annehmen.

2.4 Alle Loseblattwerke und Softwareprogramme sind bis zum Liefertermin aktualisiert. Damit Loseblattwerke oder Software stets aktuell bleiben, nehmen Sie am vertragsgemäßen Aktualisierungs-Service teil, sofern Sie nichts anderes angeben.

2.5 Im Rahmen des Bestellprozesses legen Sie zunächst die gewünschten Waren oder Dienstleistungen in den Warenkorb. Dort können Sie jederzeit die gewünschte Stückzahl ändern oder ausgewählte Waren oder Dienstleistungen ganz entfernen. Sofern Sie Waren oder Dienstleistungen dort hinterlegt haben, gelangen Sie jeweils durch Klicks auf die „Weiter“-Buttons zurück auf eine Seite, auf der Sie Ihre Daten eingeben und anschließend die Versand- und Bezahllart auswählen können. Schließlich öffnet sich eine Übersichtseite, auf der Sie Ihre Angaben überprüfen können. Ihre Eingabefehler (z. B. bzgl. Bezahllart, Daten oder der gewünschten Stückzahl) können Sie korrigieren, indem Sie bei dem jeweiligen Feld auf „Bearbeiten“ klicken. Falls Sie den Bestellprozess komplett abbrechen möchten, können Sie auch einfach Ihr Browser-Fenster schließen. Ansonsten wird nach Anklicken des Bestätigungs-Buttons „zahlungspflichtig bestellen“ Ihre Erklärung verbindlich.

2.6 Die Vertragsbestimmungen mit Angaben zu den bestellten Waren und/oder gebuchten Dienstleistungen einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Widerrufsbelehrung werden Ihnen per E-Mail mit Annahme des Vertragsangebotes bzw. mit der Benachrichtigung hierüber zugesandt. Eine Speicherung der Vertragsbestimmungen durch uns erfolgt nicht.

2.7 Sie können in unserem Online-Shop Waren oder Dienstleistungen als Gast oder als angemeldeter Benutzer bestellen. Als angemeldeter Benutzer müssen Sie nicht jedes Mal Ihre persönlichen Daten angeben, sondern Sie können sich vor oder im Rahmen einer Bestellung einfach mit Ihrer E-Mail-Adresse und dem von Ihnen bei Registrierung frei gewählten Passwort in Ihrem Kundenkonto anmelden.

Zur Durchführung und Abwicklung einer Bestellung benötigen wir von Ihnen die folgenden Daten:
- Vor- und Nachname
- E-Mail-Adresse
- Postanschrift

Wenn Sie ein Kundenkonto anlegen möchten, benötigen wir von Ihnen die vorgenannten Daten sowie ein von Ihnen frei gewähltes Passwort.

Die von Ihnen mitgeteilten Daten verwenden wir ohne Ihre gesonderte Einwilligung ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung Ihrer Bestellungen(e)n, etwa zur Zustellung von Waren an die von Ihnen angegebene Adresse. Bei der Bezahlung per Überweisung verwenden wir auch Ihre Bankverbindungsdaten zur Zahlungsabwicklung. Eine darüber hinausgehende Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerichteten Gestaltung unserer Angebote bedarf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Sie haben die Möglichkeit, diese Einwilligung vor Erklärung Ihrer Bestellung zu erteilen. Diese Einwilligungserklärung erfolgt völlig freiwillig und kann auf unserer Website abgerufen sowie von Ihnen jederzeit widerrufen werden.

Die von Ihnen mitgeteilten Daten bleiben in Ihrem Kundenkonto so lange gespeichert, bis Sie dieses selbst löschen. Darüber hinaus bzw. in dem Fall, in dem Sie nur als Gast bestellen bzw. buchen, ohne ein Kundenkonto anzulegen, speichern wir Ihre Daten nur im Rahmen unserer steuer- und handelsrechtlichen Pflichten.

Soweit sich Ihre persönlichen Angaben ändern, sind Sie selbst für deren Aktualisierung verantwortlich. Alle Änderungen können online nach Anmeldung unter „Mein Konto“ vorgenommen werden.

3. PREISE

3.1 Unsere Preise verstehen sich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

3.2 Unsere Preise verstehen sich bei Lieferung in Deutschland zuzüglich der in Ihrer Bestellung ausgewiesenen Versandkosten.

3.3 Beim Auslandsversand wird eine Versandkostenpauschale in Höhe von EURO 7,95 pro Versandstück berechnet.

4. ZAHLUNGS- UND LIEFERUNGSBEDINGUNGEN

4.1 Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung durch unsere Verlagsauslieferung an die von Ihnen angegebene Lieferadresse.

4.2 Die Lieferzeit beträgt in der Regel bis zu 4 Werktagen, nachdem wir den Eingang Ihrer Bestellung bestätigt haben.

4.3 Der Kaufpreis ist bei Lieferung gegen Rechnung innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung fällig.

4.4 Sie können den Kaufpreis entweder per Kreditkarte oder mittels Überweisung oder im Lastschriftverfahren bezahlen. Wir benutzen das Übertragungsverfahren „SSL“ zur Verschlüsselung Ihrer persönlichen Daten.

4.5 Für Neukunden besteht eine Höchstgrenze, bis zu welcher der Kauf auf Rechnung möglich ist. Diese Grenze gilt für das gesamte Kundenkonto und berücksichtigt auch noch offene Beträge aus früheren Rechnungstellungen.

Die Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH behält sich vor, im Einzelfall bestimmte Zahlungsweisen nicht anzubieten.

4.6 Lieferung an eine von Ihnen angegebene Packstation ist nicht gegen offene Rechnung möglich. In diesem Fall muss der Kaufpreis vor der Lieferung per Lastschrift, Vorkasse oder Kreditkarte bezahlt werden.

4.7 Wird das Zahlungsziel überschritten, werden sämtliche offene Forderungen ohne Rücksicht auf vorher eingeräumte Zahlungsziele sofort fällig und wir sind berechtigt, Mahnkosten für die erste Mahnung in Höhe von Euro 1,50, Euro 6,50 für die zweite Mahnung und Euro 26,50 für die dritte Mahnung und Verzugszinsen in banküblicher Höhe zu erheben. Der Zahlungsverzug tritt ohne weitere Mahnung mit der Zielüberschreitung ein.

5. WIDERRUFSRECHT

5.1 Als Verbraucher steht Ihnen nach Maßgabe der im Anhang beigefügten Belehrung ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).

5.2 Hinsichtlich der Voraussetzungen und Rechtsfolgen des Widerrufs wird auf die Widerrufsbelehrung außerhalb der AGBs verwiesen.

6. RÜCKSENDEKOSTEN

Die Kosten der Rücksendung der Waren im Falle eines Widerrufs trägt der Besteller.

7. KÜNDIGUNG | MINDESTLAUFEIT

7.1 Zeitschriftenabonnements gelten unbefristet, sind aber jeweils nach Ablauf von 12 aufeinander folgenden Monaten kündbar. Sie verlängern sich um jeweils weitere 12 Monate, wenn sie nicht bis spätestens 6 Wochen vor Ende der Laufzeit beim Verlag gekündigt werden.

7.2 Etwaige nach der Kündigung noch erhaltene Lieferungen sind zurückzugeben. Gleiches gilt für den Aktualisierungssevice bei Loseblattwerken.

8. EIGENTUMSVORBEHALT

8.1 Wir behalten uns bei allen Lieferungen das uneingeschränkte Eigentum bis zur vollständigen Erfüllung aller Zahlungsverpflichtungen durch den Kunden vor.

8.2 Bei Lieferung an Weiterverkäufer ist dieser zur Weiterveräußerung im ordentlichen Geschäftsgang berechtigt. Er ist grundsätzlich ermächtigt, die Forderungen einzuziehen. Der Weiterverkäufer tritt uns sicherheitshalber alle Forderungen gegen seine Abnehmer in Höhe des Rechnungswertes der Ware ab (verlängerter Eigentumsvorbehalt).

9. GÄHRLEISTUNGSHAFTUNG

9.1 Es gilt das gesetzliche Gewährleistungsrecht.

9.2 Für Fragen, Reklamationen und Beanstandungen erreichen Sie unseren Kundenservice telefonisch unter 030 84 17 0 montags bis donnerstags von 8.30 h bis 17.00 h und freitags von 8.30 h bis 15.30 h oder per E-Mail an vertrieb@bwv-verlag.de. Für Kaufleute gelten diesbezüglich §§ 377, 378 HGB.

10. NICHTVERFÜGBARKEIT

Wir behalten uns vor, von einer Ausführung Ihrer Bestellung abzusehen, wenn wir den bestellten Titel nicht vorrätig haben, der nicht vorrätige Titel beim Verlag verfügbar ist und die bestellte Ware infolgedessen nicht verfügbar ist.

In diesem Fall werden wir Sie unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informieren und einen gegebenenfalls von Ihnen bereits gezahlten Kaufpreis unverzüglich rückerstatten.

11. DATENSCHUTZ

Sämtliche von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten (wie z.B. Anrede, Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefon- und Telefaxnummer, Bankbindung, Kreditkartennummer) verarbeiten wir gemäß den maßgeblichen datenschutzrechtlichen Bestimmungen (BDSG, DS-GVO). Informieren Sie sich hierzu in unserer Datenschutzerklärung (<https://www.bwv-verlag.de/shop/bwv/datenschutz>).

12. ANWENDBARES RECHT/GERICHTSSTAND

12.1 Soweit der Kunde nicht Verbraucher ist, gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. 12.2 Ist der Kunde Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts, ist ausschließlich der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis das für unseren Firmensitz Berlin zuständige Gericht.

13. ONLINE-SHOP-BESTELLUNG

Soweit Sie beim Besuch auf unserer Homepage Ware bestellen, möchten wir Sie auf Folgendes hinweisen:

- Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.
- Die wesentlichen Merkmale der von uns angebotenen Waren sowie die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote entnehmen Sie bitte den einzelnen Produktbeschreibungen im Rahmen unseres Internetaangebotes.
- Die Präsentation unserer Waren stellt kein bindendes Angebot unsererseits dar. Erst die Bestellung einer Ware durch Sie ist ein bindendes Angebot nach § 145 BGB. Sie werden über den Eingang Ihrer Bestellung umgehend per E-Mail informiert. Die Eingangsbestätigung erfolgt sofort und automatisch und stellt keine Vertragsannahme dar. Der Kaufvertrag kommt dadurch zustande, dass wir das in Ihrer Bestellung liegende Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages durch die Lieferung der Ware annehmen. Die Lieferung der Ware erfolgt innerhalb von 4 Werktagen, nachdem Ihre Bestellung bestätigt wurde, vorausgesetzt die Ware ist verfügbar.

- 4. Sollte die von Ihnen bestellte Ware nicht verfügbar sein, behalten wir uns vor, die Leistung nicht zu erbringen. In diesem Fall werden wir Sie unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informieren und einen ggf. bereits bezahlten Kaufpreis unverzüglich zurückerstatten.
- 5. Etwaige Eingabefehler bei Abgabe Ihrer Bestellung können Sie bei der abschließenden Bestätigung vor der Kasse erkennen und mit Hilfe der Lösch- und Änderungsfunktion vor Absendung der Bestellung jederzeit korrigieren.
- 6. Die von uns angegebenen Preise verstehen sich inklusive Steuern zuzüglich der ggf. ausgewiesenen Versandkosten innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.
- 7. Der Kaufpreis wird 14 Tage nach Rechnungsstellung fällig. Die Zahlung der Ware erfolgt nach Ihrer Wahl per Kreditkarte oder mittels Banküberweisung. Unsere Bankverbindung lautet: Postbank Berlin, IBAN DE99 1001 000 0028 8751 01, BIC BPKO33HAN33
- 8. Der Vertragstext einschließlich Ihrer Bestellung wird von uns gespeichert und wird Ihnen auf Wunsch zusammen mit unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen zugesandt.

14. SCHLICHTUNGSGESTELLE

14.1 Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 haben. Einzelheiten dazu finden sich in Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>
 Unsere E-Mail-Adresse lautet: bwv@bwv-verlag.de
 Wir weisen nach § 36 WStG darauf hin, dass wir nicht verpflichtet sind, an einem außergerichtlichen Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
 14.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt.

– ENDE DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN – Stand: 08.06.2018

Widerrufsbelehrung bei der Bestellung von gedruckten Büchern und anderen körperlichen Waren

Verbraucher steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

WIDERRUFSBELEHRUNG

WIDERRUFSRECHT

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH
 vertreten durch die Geschäftsführer: Dr. Christian Rotta, Dr. Benjamin Wessinger und André Caro
 Markgrafenerstraße 12–14
 10969 Berlin
 Tel.: +49 30 84 17 70 0
 Fax: +49 30 84 17 70 21
 E-Mail: bwv@bwv-verlag.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Die Rücksendung ist zu richten an:

Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH
 Markgrafenerstraße 12–14
 10969 Berlin

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

– Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung –

AUSSCHLUSS BZW. VORZEITIGES ERLÖSCHEN DES WIDERRUFSRECHTS:

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Ton- oder Videoaufnahmen (z. B. CD, Musik- oder Videokassetten) oder von Computersoftware in einer versiegelten Verpackung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Ein Widerrufsrecht besteht ferner nicht bei Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

Ein Widerrufsrecht besteht außerdem nicht bei Verträgen zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen

WIDERRUFSFORMULAR

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH
 vertreten durch die Geschäftsführer: Dr. Christian Rotta, Dr. Benjamin Wessinger und André Caro
 Markgrafenerstraße 12–14
 10969 Berlin
 Fax: +49 30 84 17 70 21
 E-Mail: bwv@bwv-verlag.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:

(*) Unzutreffendes streichen.

Hiermit bestelle ich*

..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €

..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €

..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €

..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €

Sie haben auch die Möglichkeit, Titel aus unserem Verlagsprogramm über unseren Onlineshop zu bestellen; E-Books sind ausschließlich dort erhältlich: www.bwv-verlag.de.

ZAHLUNGSART

Rechnung
 (Innerhalb Deutschlands liegt die Rechnung der Lieferung bei. Lieferung ins Ausland gegen Vorabrechnung.)

SEPA-Lastschrift
 Ich/Wir ermächtige(n) die Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen:***

.....
Kontoinhaber (Name, Vorname)

.....
Anschrift (falls abweichend)

.....
IBAN

.....
BIC

*** Es gelten die unter <https://www.bwv-verlag.de/shop/bwv/cms/texte.sepa/> aufgeführten Konditionen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE89ZZ00000672614.

.....
Datum | 1. Unterschrift

ABSENDER

.....
Name Vorname

.....
Institution

.....
Straße Hausnr. | Zusatz

.....
Postleitzahl Ort

.....
E-Mail

* Preise inkl. MwSt. [D], sofern nicht anders angegeben. Lieferung versandkostenfrei in Deutschland; ins Ausland zzgl. Versandkostenpauschale von € 7,95 pro Versandstück. E-Books zum Download erhältlich unter www.bwv-verlag.de. Wir sind berechtigt, Ihnen Informationen über Waren und Dienstleistungen, die den von Ihnen in Anspruch genommenen ähneln, zuzusenden. Dieser Verwendung können Sie jederzeit per E-Mail an newsletter@bwv-verlag.de widersprechen, ohne dass Ihnen andere Kosten als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Als Verbraucher haben Sie das Recht, diesen Vertrag ohne Angabe von Gründen binnen 14 Tagen ab Erhalt der Ware zu widerrufen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Verlag. Aktualisierungslieferungen werden automatisch vorgemerkt und nach Erscheinen berechnet und geliefert. Diese Fortsetzungen können jederzeit abbestellt werden. Ein Widerrufsrecht für elektronische Datenträger besteht nicht, wenn die Versiegelung der Verpackung entfernt wurde. Sämtliche Informationen zu Ihrem gesetzlichen Widerrufsrecht, unseren AGB und Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.bwv-verlag.de. Gerne senden wir Ihnen diese Informationen auf Ihren Wunsch zu. Bitte rufen Sie uns an unter Tel. 030-8417-700.

.....
Datum | 2. Unterschrift

BESTELLINFORMATIONEN

Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH
Markgrafenstraße 12-14
10969 Berlin

Tel. 030 84 17 70-0
Fax 030 84 17 70-21
vertrieb@bww-verlag.de
www.bww-verlag.de

VN: 10520
UST-IDNr.: DE 136 766 998

Auslieferung
Südost Service GmbH
Am Steinfeld 4
94065 Waldkirchen

Tel. 08581 9605-0
Fax 08581 754
info@suedost-service.de

Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter mit aktuellen Veröffentlichungen, interessanten Veranstaltungen und Neuigkeiten von unseren Autoren:
<https://www.bww-verlag.de/shop/bww/newsletter/>

Über die Produkte unserer Schwesterfirmen

- Franz Steiner Verlag
- Hirzel Verlag
- Deutscher Apotheker Verlag
- Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft Stuttgart

informieren Sie gesonderte Kataloge, die wir Ihnen gerne zusenden.

Redaktionsschluss: 08.06.2018
Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Vernetzen Sie sich mit uns!



OSTEUROPA | NORDEUROPA
BERLIN | BRANDENBURG | PREUSSEN
RECHT
ÖFFENTLICHE VERWALTUNG
POLITIKWISSENSCHAFT
GESCHICHTE
WIRTSCHAFT
WISSENSCHAFT | BILDUNG
KULTURWISSENSCHAFT

www.bwv-verlag.de
bwv@bwv-verlag.de
Markgrafenstraße 12–14
10969 Berlin
Telefon: 030 84 17 70–0
Telefax: 030 84 17 70–21